

Benennung der Position	Umfasstext	Empfohlener IFL-Richtwert/Arbeitszeit in AW (10er System) Was ist zu beachten?	Empfohlener Materialaufwand (alle Preise + Netto) Empfohlene Nachweise/ Zusatzinformationen
56 Batteriestützbetrieb (zur GFS/Gefährten Funktion)	Aufrechterhaltung der Batterieladepannung vor Abläutern der Batterie. Während der GFS/Gefährten Funktion - Auslesen des Fehlerspeichers. Bei Kalibrierung und Justage von Fahrerassistenzsystemen, Scheinwerfer einstellen und anlernen, Luftfederfahrwerke kalibrieren, Fehlersuche usw. Keine automatische Vorgabe in den Kalkulationssystemen. Nicht immer besteht eine Verknüpfung der Arbeitspositionen/ Verbundarbeitszeit "Batterieladehaltung" - VW-Abfrage notwendig. (unfassweise überprüfen)	einmalig pro Auftrag	Tagesaktuelle Fahrzeughersteller-Informationen prüfen! Möglichst digitale Dokumentation
57 Mehrfarblackierung	Zusatzaufwand für Lackieroberfläche und Material für weiteren Farbton (zuzüglich Farbmischen/Farbmuster und endgültige Farbtonfindung)	nach Aufwand	nach Aufwand
58 Mattlackierung (nicht außen)	Zusatzaufwand für Innenteil oder Innenaumlackierung (Motorraum, Kofferraum, Fahrzeuginneraum)	nach Aufwand	Dokumentation
59 Lackieraufwand-erfachbelegung Lackierkabine/ Trockenkabine	Mehraufwand für doppelte Belegung der Lackierkabine pro Auftrag/Fahrzeug (Reinigung, Aus-/Einräumen, Fag./Teile-Bewegung, zeitweise mehrere Mitarbeiter notwendig)	6 AW pro erforderlicher Zusatzbelegung	Dokumentation
60 Schutzwachs und Konservierungsmittel entfernen	Einzelne Bauteile vor der Bearbeitung/Lackierung von Schutzwachs und/oder Konservierungsmitteln reinigen (manuell, mittels Reinigungsmitteln, Lappen oder anderen Hilfsmitteln)	nach Aufwand	Dokumentation

23.01.2019

NEUE IFL-LISTE „FREI WÄHLBARE ARBEITSPPOSITIONEN“

Bei nahezu allen wichtigen Onlinesystemen der Schadenkalkulation ist die IFL-Liste „Frei wählbare Arbeitspositionen“ mittlerweile verfügbar. Audatex, DAT und seit Juni 2018 auch Schwacke und Eurotax. „Aufgrund der aktuellen technischen Veränderungen in der Branche ist es erforderlich, die IFL-Liste „Frei wählbare Arbeitspositionen“ regelmäßig zu aktualisieren“, heißt es in der neuesten technischen Mitteilung der IFL.

190 ZUSÄTZLICHE AW

Steinschlagschutz am Schweller, Kalibrierungsfahrten oder Fehlerspeicher auslesen vor der Reparatur sowie viele weitere Instandsetzungstätigkeiten – in der neuen IFL-Liste sind 79 Arbeitspositionen aufgeführt, die insgesamt rund 190 zusätzliche AW sowie weitere Aufwände umfassen. Die Interessengemeinschaft weist ausdrücklich darauf hin, dass „die Anwendung der Positionen grundsätzlich aus ethischer Sicht unter dem Aspekt der Selbstverantwortung, Ehrlichkeit und Transparenz erfolgen“ sollte. Dennoch stellt die [technische Mitteilung Nr. 02/2019](#) auch klar: „Die sogenannten „Sternchenpositionen“ gehören mittlerweile zum Stand der Technik und suggerieren nicht, dass es um Abweichungen von den Hersteller-Vorgaben = Arbeitszeitrichtwertkataloge geht.“

ANWENDERHINWEISE BEACHTEN

Bestandteil der Meldung ist auch ein „Tutorial“. Die Nutzungshinweise erklären sowohl die Anwendung der IFL-Liste sowie das konkrete Vorgehen bei der Schadenkalkulation. [Die vollständige aktuelle IFL-Liste \(Stand: Januar 2019\) erhalten Sie hier im Gratis-Download.](#)

Christoph Hendel